KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Ortsgemeinde Longen
AGS-Schlüssel: 23506077

Stichtag: 31.12.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 128

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 2

Einwohner gesamt: 130

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	68	53,125	60	46,875	128	100
davon Ausländer	13	54,167	11	45,833	24	18,75
Einwohner nur mit Nebenwohnung	2	100	0	0	2	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**70**	**53,846**	**60**	**46,154**	**130**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	5,469	11	8,594	18	14,063
10-19 Jahre	7	5,469	6	4,688	13	10,156
20-29 Jahre	15	11,719	10	7,813	25	19,531
30-39 Jahre	11	8,594	6	4,688	17	13,281
40-49 Jahre	4	3,125	7	5,469	11	8,594
50-59 Jahre	11	8,594	9	7,031	20	15,625
60-69 Jahre	6	4,688	6	4,688	12	9,375
70-79 Jahre	5	3,906	3	2,344	8	6,25
80-89 Jahre	0	0	1	0,781	1	0,781
90-99 Jahre	2	1,563	1	0,781	3	2,344
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**68**	**53,125**	**60**	**46,875**	**128**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	0	0	3	2,344	3	2,344
3-5 Jahre	4	3,125	1	0,781	5	3,906
6-15 Jahre	6	4,688	9	7,031	15	11,719
16-17 Jahre	1	0,781	3	2,344	4	3,125
18-20 Jahre	3	2,344	2	1,563	5	3,906
gesamt	**14**	**10,938**	**18**	**14,063**	**32**	**25**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	1,563	1	0,781	3	2,344
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	1,563	0	0	2	1,563
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	1	0,781	1	0,781
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	1	0,781	1	0,781
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	1	0,781	1	0,781
gesamt	**4**	**3,125**	**4**	**3,125**	**8**	**6,25**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	3	2,344	4	3,125	7	5,469
römisch-katholisch	50	39,063	42	32,813	92	71,875
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	3	2,344	1	0,781	4	3,125
russisch-orthodox	1	0,781	1	0,781	2	1,563
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,781	0	0	1	0,781
ohne Angabe, gemeinschaftslos	10	7,813	12	9,375	22	17,188
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**68**	**53,125**	**60**	**46,875**	**128**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	32	25	26	20,313	58	45,313
verheiratet	21	16,406	24	18,75	45	35,156
verwitwert	4	3,125	5	3,906	9	7,031
geschieden	6	4,688	4	3,125	10	7,813
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	3,906	1	0,781	6	4,688
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**68**	**53,125**	**60**	**46,875**	**128**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.